

ARBEITSBLATT ZUM THEMA "JEAN-JACQUES ROUSSEAU" (TEIL 2)

Aufgaben:

1. Fülle die Lücken mit den richtigen Wörtern aus!
2. Scanne den QR-Code zur Kontrolle!
3. Schreibe den Text in dein Heft ab!
4. Formuliere die Inhalte des Textes selbst!
Nutze dazu alle Lückenwörter!



Jean-Jacques Rousseau reiste als junger Mann viele Jahre durch _____, die Schweiz und Italien.

Unterwegs lernte er viele Menschen kennen. Unter anderem die etwas ältere _____ de Warens, mit der er seine erste Liebesbeziehung begann. Bei Madame de Warens experimentierte er, schrieb _____, spielte Musik und erfand sogar eine neue Notenschrift, bei der er die Töne durch Zahlen ersetzte. Doch seine _____ fand nur wenig Beachtung.

Der Durchbruch gelang ihm, als er an einem Aufsatz-Wettbewerb teilnahm, bei dem es um die _____ ging, ob der Fortschritt der Wissenschaft und Kunst die Moral der Menschen beeinträchtigt. Sein Aufsatz war so gut, dass er den _____ gewann und in ganz Europa bekannt wurde. Fortan widmete Rousseau sich der Philosophie und tauschte sich viel mit anderen _____ seiner Zeit aus. Viele Menschen lasen seine Bücher. Doch mit seinen neuartigen Ideen machte er sich auch _____. So wurde er mehrmals aus einer Stadt vertrieben. Im Jahr 1762 veröffentlichte Rousseau sein pädagogisches _____ „Émile oder Über die Erziehung“. Darin beschreibt er, dass ein Kind sich eigenständig entwickeln und seine _____ für sich entdecken sollte. Die Eltern sollten ihm lediglich ab einem gewissen Alter die richtige _____ beibringen. Man sollte ein Kind auch nicht zwingen, sich Wissen anzueignen, sondern vielmehr seine _____ daran wecken. Rousseaus Gedanken zur Pädagogik beeinflussten auch spätere Pädagogen wie Maria _____.

Die letzten Jahre seines Lebens schrieb er weitere Bücher, unter anderem eine _____. Im Jahr 1778 wurde er von einem Adligen auf dessen Schloss bei Paris eingeladen. Dort starb er ungeahnt am 2. Juli. Die _____ war wahrscheinlich ein Schlaganfall.

Bücher	Autobiografie	Todesursache	Frankreich	Feinde	Wettbewerb	Montessori	
Neugier	Hauptwerk	Gelehrten	Erfindung	Frage	Madame	Moral	Welt